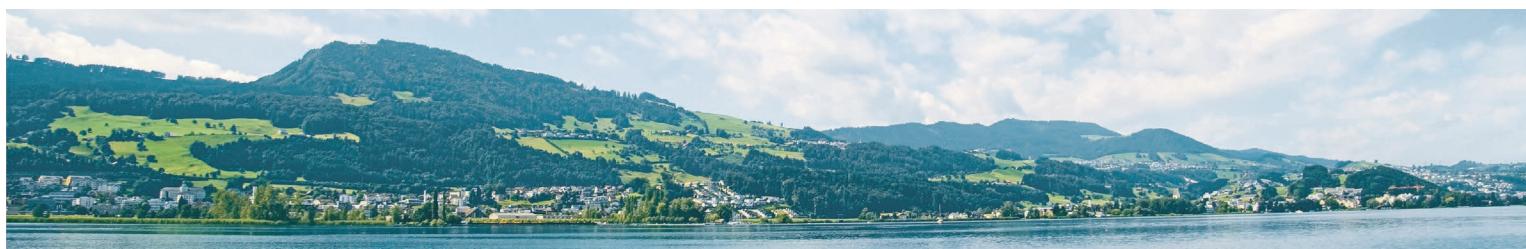


Kirchenblatt



Drei Zeiten der Katastrophe

Als wir uns vornahmen, am Abend des 1. Januar den vielseitig empfohlenen Film «World Trade Center» von Oliver Stone anzuschauen, wussten wir noch nicht, welches Zusatzwissen uns belasten würde. Durch die Berichte zur Brandkatastrophe im Wallis wurde das Filmenerlebnis zur Achterbahnfahrt der Gefühle. Sachlich können die beiden Ereignisse in New York und Crans Montana kaum verglichen werden. Emotional aber schon. Die folgenden Zeilen sind ein Versuch, drei existentielle und aufwühlende, aber nicht wertende Parallelen zu ziehen.

Es gibt keine Gnadenfrist für das «Gestern». Gern würden wir manchmal einige Stunden in der Zeit zurückreisen, um dem Hergang einer Katastrophe eine andere Wendung zu geben. Dieses Verharren in der irrationalen Möglichkeitsform kennen wir selbst aus unzähligen Lebenssituationen, wohlwissend, dass das Geschehene nicht mehr rückgängig gemacht werden kann.

In den ersten Stunden des Schocks machen die Emotionen noch keinen Unterschied dahingehend, ob das Ereignis aus Fahrlässigkeit, Bosheit oder Zufall stattgefunden hat. In vielen Tragödien scheint es Schlüsselpersonen zu geben, die wie von unsichtbarer Hand tage- oder gar wochenlang auf den einen Moment vorbereitet werden. Bei der Bergung zweier Polizisten aus den Trümmern des World Trade Centers war es ein ehemaliger Unteroffizier der US-Marine mit Namen Dave Karnes.

Es gibt keine Gewissheit für das «Während». Manche Szenen im Film «World Trade Center» ziehen sich endlos in die Länge. Abwechselnd wird zwischen den in Trümmern eingeklemmten Polizisten und ihren bangenden Angehörigen hin- und hergeblendet. Selbst als Zuschauer ist dieses Verharren in Ungewissheit kaum erträglich. Werden sie durchkommen? Werden sie ihre Liebsten wiedersehen? Wie ein dumpfer Schlag fühlt sich der Gedanke an, dass in diesen Minuten unseres beschaulichen Filmabends dieselbe Ungewissheit Realität für die Angehörigen der Vermissten von Crans Montana ist. Gibt es auch für sie einen Dave Karnes, der ihnen in göttlicher Mission bei-

steht? Diese Retterfigur liess mich nicht mehr los. Nach kurzer Suche stiess ich auf das Video eines Gottesdienstes aus dem Jahre 2022 zum Gedenken an die «9/11»-Anschläge. In einem beeindruckenden Auftritt als Gastredner erzählte (der echte!) Dave Karnes die Ereignisse aus seiner Perspektive – und wie Gott ihn geführt und während Tagen und Wochen auf diese Rettungsaktion vorbereitet hatte. Er schloss seine Ausführungen mit folgendem Satz:

Es gibt keine Garantie für das «Morgen». Mit diesem Zitat, das gleichzeitig meine dritte Parallele ist, versuche ich, zur Optik meiner eigenen Lebensperspektive zurückzukommen. Unsere eigenen Kinder gehören zur Altersgruppe derjenigen, die in der «La Constellation»-Bar gefeiert hatten. Ich selbst bin in unzähligen heiklen Situationen verschont geblieben. Dafür gibt es keine Garantie. Mein Wissen um die in vielen Abdankungen zitierte «Conditio Jacobaea» (siehe unten) ist durch die Brandkatastrophe wieder erneut vom Kopf ins Herz gerutscht. Und ich will dankbar sein über meine von Gott geschenkte Zeit.

Pfarrer Daniel Lippuner

ANGEDACHT

Der jakobäische Vorbehalt

Der Herrenbruder Jakobus ermahnt uns in seinem Brief, nur mit Hoffnung und Demut unsere Lebenspläne zu zeichnen, denn «es gibt keine Garantie für das «Morgen»» (siehe oben). Hierfür empfiehlt er, unsere Zukunftspläne mit folgendem Konditionalsatz zu ergänzen: «Wenn der Herr will und wir leben, werden wir dieses oder jenes tun.» (Jak 4,15). Unter dem Begriff «Jakobäi-

scher Vorbehalt» (lateinisch «conditio Jacobaea») ist diese Redewendung so geläufig geworden, dass sie zuweilen in abgekürzter Form («s. c. J»: «sub conditione jacobaea»; oder «s. G. w.»: «so Gott will») als Floskel verwendet wird. Wie in der vergangenen Silvesternacht geschehen, wird uns diese Wahrheit manchmal auf äusserst tragische Weise in Erinnerung gerufen.



Daniel Lippuner

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Matthias Fehr
Telefon 079 601 33 83
matthias.fehr@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Daniel Lippuner
Telefon 079 908 03 03
daniel.lippuner@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2a, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30 – 11:30 Uhr / 14:00 – 16:30 Uhr
Freitag, 08:30 – 11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 5. – 11. Januar
Pfarrer Daniel Lippuner

Gottesdienste

Sonntag, 11. Januar

- 09:30 Eine «gute Viertelstunde» – unser Gebet vor dem Gottesdienst / Ref. Kirche Wollerau in Wilen
10:00 Gottesdienst / Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrer Daniel Lippuner / Musik: Alexander Seidel
18:00 «foundship» – Jugendgottesdienst mit Food & Chill
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Pfarrer Daniel Lippuner / Musik: Jugend-Band
Wir freuen uns, den Sonntagabend mit dir zusammen ausklingen zu lassen! 18:00 Uhr: Jugendgottesdienst, 18:45 Uhr: Nacht, ab 19:15 Uhr: Jugendraum (bis 20:30 Uhr)

Dienstag, 13. Januar

- 10:15 Andacht/Gottesdienst im Pflegezentrum
Pfarrmatte, Freienbach
Elisabeth Härter / Musik: Alexander Seidel

Donnerstag, 15. Januar

- 10:30 Gottesdienst, Alterszentrum Turmmatt, Wollerau
Pfarrerin Rahel Eggenberger
19:00 Allianz-Gebetswoche
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Pfarrerin Rahel Eggenberger und Jonathan Friess
(Pastor FEG) / Musik: Regina Fehr (Flügel, Gitarre)
Thema: Gott ist treu – davon leben wir

Kirchenbus Neuorganisation ab 2026



Der Kirchenbus wird ab dem neuen Jahr nach wie vor publiziert, aber nur noch «on demand» angeboten. Grund dafür sind die vielen Leerfahrten, welche es im Jahr 2025 gegeben hat.

ERWACHSENE

Projektchor Höfe – Chorprobe Chormusik am Passionssonntag

Montag, 12. Januar, 19:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Montagabends lädt der Projektchor zumeist zu seinen Chorproben ein. www.projektchor-hoefe.ch. Kirchenmusiker Alexander Seidel.

64PLUS

Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft

Dienstag, 13. Januar, 12:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Rosy Dietschi. Anmeldung bis spätestens Montag, 10.00 Uhr auf: www.refkirchehoefe.ch/agenda

64plus Gesundheitsturnen

Donnerstag, 15. Januar, 14:30 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Gemeinsam bewegen wir uns regelmässig, um unsere Gesundheit zu fördern und fit zu bleiben. Beatrix Steiner. Anmeldung keine erforderlich.

VORSCHAU

Sonntag, 18. Januar, 09:30 Uhr – Eine «gute Viertelstunde» – unser Gebet vor dem Gottesdienst. Ref. Kirche Wollerau in Wilen.

Sonntag, 18. Januar, 10:00 Uhr – Gottesdienst – Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Pfarrer Matthias Fehr. Musik: Alexander Seidel.

Sonntag, 18. Januar, 11:15 Uhr – Kirchenkaffee – Unterkirche.

Führung durchs Vögele Kultur Zentrum

«Die LANGEWEILE – ganz schön vielfältig», so lautet der Titel der neuen Ausstellung. Seien Sie mit dabei, wenn wir am Donnerstag, 19. Februar, um 19:00 Uhr professionell durch die aktuelle Ausstellung geführt werden. Anmeldung unter: www.refkirchehoefe.ch/anmeldungen



Chorprojekte 2026

Anfang des Jahres beginnen wieder die Chorproben. Die Ev.-ref. Kirchgemeinde Höfe lädt herzlich zum Mitsingen ein. Am Wochenende vom 21./22. März finden besondere Passionskonzerte statt. Der Samstag, 21. März, widmet sich Schuberts «Winterreise», und am Sonntag steht die «Johannespension» von Schubert auf dem Programm. Der Gottesdienst am Sonntag, 22. März, wird musikalisch umrahmt mit Chormusik von Michael und Joseph Haydn sowie moderner Musik zur Passionszeit. Wir wünschen Ihnen ein Wochenende voller Musik und laden Sie herzlich ein zum Mitwirken und Geniessen!

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37
8835 Feusisberg
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch



Telefon 044 784 04 63

Pfarrer
Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Sonntag, 11. Januar – Taufe des Herrn

Evangelium Mt 3,13–17

09:30 Hauptgottesdienst

Stiftjahrzeit für:

Anton Bürgi, Hinterstossweg 11

Donnerstag, 15. Januar

19:00 Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder der Frauengemeinschaft, gestaltet von der Liturgiegruppe, anschliessend Kaffee und Kuchen im Pfarreizentrum

Freitag, 16. Januar

08:30 Rosenkranzgebet

09:00 Werktagmesse

Samstag, 17. Januar – Antoniustag

10:00 Gottesdienst für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Sennengesellschaft
Verstorbene Sennenmitglieder 2025:
Oskar Walker, Feusisberg
Willi Ebnöther, Freienbach
Anna Fässler, Feusisberg
Marie Föllmi, Wollerau
Marie Huwiler, Sins

Sonntag, 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Hauptgottesdienst

Stiftjahrzeit für:

Rosa Höfliger-Flühler, Giessenstrasse 53

Emil Fuchs, Dorfstrasse 55

MITTEILUNGEN

Opfer

11. Januar: Kollekte für den Solidaritätsfonds für Mutter und Kind (SOFO). Jahr für Jahr unterstützt der Solidaritätsfonds für Mutter und Kind mehrere hundert Frauen und Familien und bekämpft die Armut in der Schweiz.

18. Januar: Kollekte für das kath. Hilfswerk für die Seelsorge im Kt. Schwyz. Herzlichen Dank für Ihre Spenden.

Gedanken zur Taufe des Herrn



Der Himmel steht offen,
die Engel Gottes künden
den Frieden auf Erden allen Menschen,
die sich nach Gott sehnen.

Der Himmel steht offen,
der Stern, der aufgegangen war,
leuchtet den Weisen aus dem Osten
und zeigt ihnen den Weg zu Gott.

Der Himmel steht offen,
Gottes Geist kommt auf Jesus herab.
Das ist mein geliebter Sohn,
an dem ich Gefallen gefunden habe.

Der Himmel steht offen,
wo Menschen sich nicht verlieren
im Dickicht des Alltags,
in den Sorgen und Nöten der Welt.

Der Himmel steht offen,
wenn ich bereit bin, mich ihm zu öffnen
und den Glanz seiner Herrlichkeit
in mein Herz strahlen lasse.

Reinhard Röhner

Gedanken zum Antoniustag

Ein Gelehrter fragte den heiligen Antonius: «Wie kannst du zufrieden sein, ohne Bücher zu haben, in denen du Trost finden kannst?» Antonius antwortete: «Mein Buch ist die Natur der geschaffenen Dinge. Dieses Buch liegt mir jederzeit offen vor Augen, sooft ich mich danach sehne, die Worte Gottes zu lesen.»

Apophthegmata Patrum aus: praedica.de

Seniorenmittag im Restaurant Feld



Donnerstag, 15. Januar, ab 11:30 Uhr

Gemeinsam mit anderen Seniorinnen und Senioren ein feines Mittagessen geniessen, sich austauschen und miteinander in gemütlicher Atmosphäre plaudern, lachen, diskutieren ... Gönnen Sie sich dies und seien Sie mit dabei. Anmeldung bis spätestens Donnerstagvormittag um 10:00 Uhr im Restaurant Feld, Feusisberg, Tel. 044 784 00 36.

Silvia Kaiser, Ortsvertreterin Pro Senectute

Gedenkgottesdienst für verstorbene Mitglieder



Donnerstag, 15. Januar, 19:00–20:30 Uhr, Kirche Feusisberg, anschliessend Kaffee und Kuchen im Pfarreizentrum

Winterplausch bei Vollmond und Fondue

Freitag, 30. Januar, 18:00–22:30 Uhr, Bäsä-Beizli Euthal

Nähere Angaben unter: www.fg-feusisberg.ch

Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47
8807 Freienbach
Telefon 055 410 14 18
sekretariat@pfarreifreienbach.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter
Telefon 055 420 17 91
holger.juenemann@pfarreifreienbach.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
Telefon 055 420 17 92
urs.zihlmann@pfarreifreienbach.ch



Gottesdienste

Freitag, 9. Januar

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 10. Januar

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 11. Januar – Hochfest Taufe des Herrn

09:15 Messfeier in Freienbach, Gottesdienst und mehr mit Erstkommunionkindern und -familien, anschliessend «Chilekafi»
Stiftsjahrzeit für Mathis und Agatha Kälin-Gyr, Freienbach; Jahrzeit für Marcel und Elsbeth Treina-Kaufmann, Pfäffikon

11:00 Messfeier in Bäch

Montag, 12. Januar

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 14. Januar

17:50 Rosenkranz in Freienbach

18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 15. Januar

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte

Freitag, 16. Januar

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 17. Januar

09:15 Kinderkirche in Freienbach

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach

11:00 Messfeier in Bäch

MITTEILUNGEN

Kollekte



Am Samstag/Sonntag, 10./11. Januar, nehmen wir die Kollekte für den «Solidaritätsfonds für Mutter und Kind» auf. Herzlichen Dank.

Chilekafi

Sonntag, 11. Januar, nach dem Gottesdienst im Gemeinschaftszentrum. Das Pfarreiratsteam Freienbach freut sich auf Ihren Besuch. Der Reinerlös geht an das Pfarreiprojekt «Stiftung Kinderheim Therapieon».

Rückblick: Eröffnung des Adventsfensters



Am Samstag, 20. Dezember, konnten wir das Adventsfenster der Pfarrei im Eingangsbereich des Pfarrhauses eröffnen. Das Bild voller Hoffnung und Sehnsucht zeigt ein Mädchen, aus dessen Kleid kleine, bunte Sterne zum Himmel steigen. Maria und Josef sind in der Ferne auf dem Weg und werden vom hellen Stern zum Stall von Bethlehem geführt. Über die Eröffnung dieses

Fensters freuten sich Klein und Gross, besahen das Fenster, lauschten der Musik, genossen Glühwein, Punsch und Guetzli im Ambiente des sich neigenden Tages.

Kinderwettbewerb: «Was schenkst DU dem neugeborenen Jesus?»

Im Rahmen eines Wettbewerbs waren alle Kinder der Primarschule eingeladen, sich kreativ mit der Frage auseinanderzusetzen: «Was schenkst DU dem neugeborenen Jesus?» Viele wunderschöne und liebevoll gestaltete Arbeiten erreichten uns. Die Kinder überraschten mit originellen und tiefgründigen Ideen: Ein Kind schenkte Jesus ein Bett aus Zündholzschachteln, andere viele Sterne oder bunte Ballone – manche einfach eine warme Decke. Jede Arbeit erzählt auf ihre eigene Weise von Nähe, Fürsorge und Liebe. Es war schön zu sehen, wie intensiv sich unsere Schülerinnen und Schüler mit dem Thema beschäftigt haben. Am Ende wurde deutlich: Das wertvollste Geschenk ist nicht materiell – Jesus schenken wir unser Herz. Die Ausstellung kann ab sofort hinten in der Kirche in Freienbach bewundert werden.

Katharina Frehner, Pastorale Mitarbeiterin

Erstkommunion

Am Sonntag, 11. Januar, von 8:45 bis 12:00 Uhr treffen wir uns in der Kirche Freienbach zu unserer Erstkommunionbegegnung zum Thema «Gott». Zuerst feiern wir gemeinsam einen Familiengottesdienst, zu dem alle Erstkommunionfamilien sowie die ganze Gemeinde herzlich eingeladen sind. Um 8:45 Uhr proben wir gemeinsam die Lieder. Im Gottesdienst werden die Erstkommunionkinder aktiv mitwirken, indem sie Texte vorlesen, eine Geschichte vorstellen, mitministrieren oder vorsingen. Im Anschluss an den Gottesdienst findet die Katechese mit drei Posten statt, bei der wir gemeinsam entdecken, wie nah Gott uns ist und wo wir uns geborgen fühlen können. Wir freuen uns sehr auf unsere nächste Begegnung.

Im Namen des ganzen Teams: Katharina Frehner, Pastorale Mitarbeiterin



Für einmal Män

Sonntag, 18. Januar, 15:00–17:00 Uhr, Pfarrh
Männer tragen ihre Trauer oft wie eine sch

Seelsorgeraum Berg, P.

MITTEILUNGEN

Kollekten: Solidaritätsfonds für Mutter und Kind (SOFO)

Die Schweizer Bischofskonferenz empfiehlt das Kirchenopfer von diesem Wochenende zur Unterstützung von werdenden Müttern und Familien, die in Not geraten sind. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Orgelmatinee

Am Samstag, 10. Januar, um 11:00 Uhr gestaltet die Organistin Deborah Züger mit ihrem Vokalensemble auris aurea die Januar-Orgelmatinee. Die Gesänge von Mendelssohn und MacMillan handeln vom Licht, das die Dunkelheit vertreibt und Hoffnung und Frieden in unsere Zeit bringt. Herzliche Einladung!

Spiel-, Jass- und Begegnungscafé

Dienstag, 13. Januar, von 14:00 bis 17:00 Uhr im Turmstübli.



Infoabend zur Kulturreise nach Polen



Am Mittwoch, 14. Januar, um 19:30 Uhr findet im Turmstübli der Infoabend für die Kulturreise nach Polen (Danzig und Umgebung) statt. Die Reise dauert vom 17. bis 24. Mai.

Kollekten Oktober und November 2025

Wir danken herzlich für die folgenden Spenden, die wir in Ihrem Namen gerne weitergeleitet haben:

04./05.10.	Kirchl. Hilfswerk, Kanton Schwyz	Fr. 159.25
11./12.10.	CAB	Fr. 399.55
18./19.10.	Missio, Weltmissionssonntag	Fr. 338.95
25./26.10.	Priesterseminar St. Luzi	Fr. 374.60
01./02.11.	Procap	Fr. 727.00
08./09.11.	Miva	Fr. 414.80
15./16.11.	Bistum Chur, Kath. Gymnasien	Fr. 382.65
22./23.11.	Kirchenchor Pfäffikon	Fr. 650.00
29./30.11.	Diakonie Ausserschwyz	Fr. 699.30



Trübsalcafé statt Trauercafé

aus Wollerau

schwere, unsichtbare Rüstung. Herzliche Einladung.

in den Gemeinden Freienbach und Pfäffikon, im Namen des ganzen Teams: Katharina Frehner, Pastorale Mitarbeiterin

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt@pfarreipfaeffikon.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00 – 12:00 / 13:30 – 17:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
miroslaw.golonka@pfarreipfaeffikon.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
urs.zihlmann@pfarreipfaeffikon.ch

Brigida Arndgen, Pastorale Mitarbeiterin
brigida.amdgen@pfarreipfaeffikon.ch

Gottesdienste

Samstag, 10. Januar

11:00 Orgelmatinee
18:30 Beichtgelegenheit
19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 11. Januar

10:30 Eucharistiefeier
14:00 Eucharistiefeier, Kroatische Mission
18:30 Rosenkranz

Montag, 12. Januar

13:45 Rosenkranz, Lobpreis

Dienstag, 13. Januar

09:00 Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranz

Mittwoch, 14. Januar

16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum Roswitha

Donnerstag, 15. Januar

08:30 Eucharistiefeier

Samstag, 17. Januar

19:00 Eucharistiefeier
Einschreibegottesdienst für die Firmanden

Sonntag, 18. Januar

10:30 Eucharistiefeier
1. Jahrzeit für Alois Cavelti
14:00 Eucharistiefeier, Kroatische Mission
18:30 Rosenkranz



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag / Mittwoch
08:30 – 11:30 Uhr
Dienstag / Donnerstag / Freitag
08:30 – 11:30 Uhr
13:30 – 16:30 Uhr

Dr. Andreas Fuchs, Pfarradministrator
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
Natel 078 943 77 82

Hermann Bruhin, Mitarbeitender Priester
hermann.bruhin@bluewin.ch
Telefon 055 462 17 66

Gottesdienste

TAUFE DES HERRN

Sonntagskollekte:
Projekt Seelsorgeraum Berg 2026
«Kloster Magdenau»

Lesejahr A:

Erste Lesung AT: Jes 42,5a.1–4.6–7
Zweite Lesung NT: Apg 10,34–38
Evangelium: Mt 3,13–17

SAMSTAG, 10. Januar

Wollerau

17:30 Eucharistiefeier (A. Fuchs)
Mit Vorstellung des Projekts
Seelsorgeraum Berg 2026
«Kloster Magdenau»
Erstjahrzeit für
Arnold Marty
20:00 Neujahrskonzert der Gemeinde
Wollerau (siehe Seite 7 unter
Vereine/Gruppen)

SONNTAG, 11. Januar

Schindellegi

09:00 Eucharistiefeier
(H. Bruhin)

Mit Vorstellung des Projekts
Seelsorgeraum Berg 2026
«Kloster Magdenau»
Stiftsjahrzeit für
Anny Oechsli-Rhyner

Wollerau

11:00 Eucharistiefeier
(H. Bruhin)
Mit Hans-Christof Maier
(Querflöte)
Mit Vorstellung des Projekts
Seelsorgeraum Berg 2026
«Kloster Magdenau»
Dreissigster für
Anna Maria Schuler-Späni

MITTWOCH, 14. Januar

Feusisberg

10:00 Eucharistiefeier
Alterszentrum am Etzel
(H. Bruhin)

DONNERSTAG, 15. Januar

Wollerau

08:30 Rosenkranz mit Aussetzung

09:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)

FREITAG, 16. Januar

Schindellegi

08:30 Rosenkranz
09:00 Eucharistiefeier
(H. Bruhin)

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte:
Solidaritätsfonds für Mutter
und Kind (SOFO)

SAMSTAG, 17. Januar

Wollerau

17:30 Eucharistiefeier
(H. Bruhin)

SONNTAG, 18. Januar

Schindellegi

09:00 Eucharistiefeier
(M. Golonka)

Wollerau

11:00 Eucharistiefeier
(A. Fuchs)

MITTEILUNGEN

Sonntagskollekte: Projekt Seelsorgeraum Berg 2026 «Kloster Magdenau»

Vielen Dank für Ihre Spende.



Zisterzienserinnenkloster Magdenau und Schwestern

Vorstellung des Projekts Seelsorgeraum Berg 2026: «Kloster Magdenau»

Samstag/Sonntag, 10./11. Januar, in den regulären Gottesdiensten des SSR Berg (siehe Agenda Seite 6)

Das Zisterzienserinnenkloster Magdenau liegt idyllisch in der Hügellandschaft des Untertoggenburgs bei Wolfertswil. Seit über 770 Jahren ist das Kloster Magdenau ein Kraftort des Gebets und der Beständigkeit. Die Bausubstanz der Klosteranlage erfordert mehrere Sanierungsmassnahmen. Aktuell wird eine Dachsanierung des Gästehauses St. Josef durchgeführt, und es steht – unter anderem – die Sanierung der Pfarrhausfassade an. Der Klostergemeinschaft gehören aktuell sieben Schwestern an, die das Kloster mit seinem Gäste- und Kurszentrum St. Josef nach der Regel des hl. Benedikt persönlich führen. Das Kloster Magdenau leistet diesen Dienst der Gastfreundschaft mit grosser Hingabe, ist jedoch auf unsere Solidarität angewiesen, um das Gästehaus und das ganze Kloster als Ort des Gebetes, aber auch als Ort der Begegnung und Erholung zu erhalten. Mit unserem Pfarreiprojekt möchten wir dazu beitragen, dass diese Tür zur Stille und der christlichen Begegnung auch in Zukunft weit offensteht. Wir nehmen mehrfach im Jahr 2026 die Kollekte für das Pfarreiprojekt auf und danken für Ihre Unterstützung des Klosters Magdenau. Helfen wir mit, dass Menschen in Magdenau weiterhin erfahren dürfen: «Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen» (Matthäus 25,35). Start und Vorstellung des Projekts an den Gottesdiensten an der Taufe des Herrn, Samstag/Sonntag, 10./11. Januar. Es ergeht herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und allen folgenden Veranstaltungen.

Dr. Andreas Fuchs, Pfarradministrator



Gäste- und Kurszentrum St. Josef

AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN

Unsere Verstorbenen

07.12. Anna Maria Schuler-Späni

Herr, gib ihr die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihr.

Krankenkommunion empfangen



Viele Kranke leiden stark darunter, nicht mehr zu den Gottesdiensten kommen zu können. Manche würden – gerade in der Situation der Krankheit – gern wieder einmal das Sakrament empfangen. Wenn Sie selbst in diese Lage kommen,

auch wenn es nur vorübergehend sein sollte, dann scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren. Wir werden Sie besuchen und die Kommunion bringen. Bitte melden Sie sich dazu telefonisch über das Sekretariat unter 044 787 01 70 oder per Mail an: sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch

VEREINE / GRUPPEN

«Ad hoc Chor»

Alle Daten unter «Chorproben und Chorprojekt» auf:
www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/adhocchor/

«Singen im Gottesdienst»

Die Termine für die Proben 2026 folgen in Bälde.

Neujahrskonzert der Gemeinde Wollerau

Samstag, 10. Januar, 20:00 Uhr (Türöffnung 19:30 Uhr), Kirche St. Verena, Wollerau

Mit Frédéric Champion (Orgel) und dem Jodlerklub Luegisland Wollerau, unter der Leitung von Jasmin Egli. Veranstaltung der Kultur- und Sportkommission der Gemeinde Wollerau – Eintritt frei.

Fondueplausch mit der Frauengemeinschaft Schindellegi – Anmeldung bis am 11. Januar



Frauengemeinschaft Schindellegi

Donnerstag, 15. Januar, 18:00 Uhr, Treffpunkt Freizeitpark Erlenmoos

Wir treffen uns um 18:00 Uhr am Freizeitpark Erlenmoos Wollerau, dann gemeinsamer Spaziergang zum Restaurant Sternensee. Die Frauen, die nicht laufen möchten, können direkt mit dem Auto auf 18:30 Uhr zum Sternensee kommen. Fondue oder alternativ gibt es eine kleine Karte. Bitte bei der Anmeldung angeben, wer Fondue mag und wer zu Fuss kommt. Anmeldung bitte bis spätestens 11. Januar an Ruth Zulauf, Telefon 044 784 94 81 oder per Mail an: fgs@seelsorgeraum-berg.ch

Anni Reichmuth, Mitglied Vorstand

VORANZEIGEN

Trauercafé für Männer

Sonntag, 18. Januar, 15:00–17:00 Uhr, Verenastube, Pfarrhaus Wollerau
Unser Trauercafé wird für einmal zum Männercafé.

Franz Schnider, Mitarbeiter Diakonie

Fondueplausch mit der Frauengemeinschaft Wollerau – Anmeldung bis am 18. Januar



Frauengemeinschaft Wollerau

Mittwoch, 28. Januar, 17:30 Uhr, Treffpunkt Freizeitpark Erlenmoos

Wir laufen gemeinsam zur Besenbeiz auf dem Bauernhof Fritsch. Oder: Treffen direkt beim Bauernhof Fritsch um 18:00 Uhr. Für die Heimfahrt steht ein Fahrdienst zur Verfügung. CHF 32.00 inkl. Salat, Fondue und Dessert (ohne Getränke). Anmeldung bitte bis spätestens am 18. Januar an: fg@seelsorgeraum-berg.ch oder an Gaby Böni, 078 857 50 16 (zwischen 17:00 und 18:00 Uhr). Wir freuen uns, euch bei diesem Anlass begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand

Einladung zum Allianz-Gebetsabend am 15. Januar

Im Jahr 1846 gründeten Vertreterinnen und Vertreter aus über 50 evangelischen Kirchen in London die Evangelische Allianz. In der Schweiz entstand die SEA 1847, ein Jahr später, prominentes Gründungsmitglied war damals Henry Dunant, der für einige Jahre aktiv als ihr Sekretär wirkte. Der Begriff «Allianz» bezieht sich auf die Einheit bzw. die Zusammenarbeit der verschiedenen protestantischen Kirchen und Denominationen im In- und Ausland und ihre evangelische Verwurzelung.

Jährlich findet traditionell im Januar die «Allianz-Gebetswoche» statt, dieses Jahr vom 11. bis 18. Januar und zum Thema: Gott ist treu. Davon leben wir als einzelne Menschen, als Familien, als Kirchen und Gesellschaft – er ist für uns da, er begleitet und beschenkt uns. Daraus wächst unser christlicher Auftrag, er sendet uns in diese Welt hinein. Mehr Infos auf: www.allianzgebetswoche.ch
Wir laden Sie herzlich ein, am 15. Januar um 19:00 Uhr im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon teilzunehmen. Gestaltet wird das Abendgebet im ökumenischen Sinn von Rahel Eggenberger (Pfarrerin Ev.-Ref. Kirchgemeinde Höfe) und Jonathan Friess (Pastor FEG Höfe) und musikalisch begleitet von

Regina Fehr (Flügel/Gitarre). Gemeinsam zu beten besitzt nicht nur eine dynamische Kraft, man kann dabei auch Mitchristen kennenlernen und neue Gebetsformen entdecken, die Stille und den Kerzenschein oder die modernen Lieder geniessen und den Austausch pflegen.

Eine gute Viertelstunde – unser Gebet direkt vor dem Gottesdienst

Die erste und wichtigste Aufgabe, die der Apostel Paulus den jungen Kirchen damals ans Herz legte, war das Gebet, und sie ist es bis heute geblieben (1. Tim 2,1–4).

Wir treffen uns jeden Sonntag (ausser an Feiertagen) von 9:30 bis 9:45 in der Unterkirche (Ref.

Kirche Wollerau) bzw. am letzten Sonntag im Monat zum punkt7-Abendgottesdienst von 18:30 bis 18:45 Uhr im Bachtelsaal (Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon) zum Gebet für die Kirche. Wir laden Sie gerne zum «Schnuppern» ein.

Ökumenisches Abendgebet 2026

Zwischen März und November findet monatlich an einem Donnerstag das ökumenische Abendgebet von 19:30 bis 20:15 Uhr in einer Kirche oder Kapelle im Bezirk statt. Besuchen Sie uns, schauen Sie vorbei: www.refkirchehoefe.ch/oekumabendgebet

Pfarrerin
Rahel Eggenberger



Bild: Pixabay

Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78
info@feg-hoeefe.ch / www.feg-hoeefe.ch
Pfarrer Jonathan Friess



« Gott spricht: Siehe,
ich mache alles neu! »

Offenbarung 21,5

Gottesdienste

Sonntag, 11. Januar

10:00 Gottesdienst (die Predigt ab ca. 10:30 Uhr
im Livestream: www.feg-hoeefe.ch/live)

Montag, 12. Januar

14:00 Nähtreff

Dienstag, 13. Januar

19:30 Allianzgebet mit Einsiedeln und Samstagern
in der FEG Höfe

Donnerstag, 15. Januar

19:00 Allianzgebet Ref. Kirche Pfäffikon

Sonntag, 18. Januar

10:00 Allianz-Gottesdienst mit EVP-Nationalrat Mark Jost in
der Viva Kirche (Chrischona) Samstagern

Herzlich willkommen!

Gerne laden wir Sie nach dem Gottesdienst zu einem Kaffee ein.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.feg-hoeefe.ch